Kreisliga Herren Süd

TuS Neuenhaus II : Hoogsteder SV
Freitag, 12.01.2024, 20:00 Uhr

Vogelsang fixiert zwei Punkte für den TuS Neuenhaus II

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Heimerfolg des TuS Neuenhaus II im Spiel der Kreisliga Herren Süd gegen den Hoogsteder SV fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere Tim Serwatka, der seine Spiele allesamt gewann.

Los ging es mit den Doppeln. Einen umkämpften Sieg feierten Serwatka / Wolterink beim 3:2 gegen Mensa / Gruber, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Serwatka / Wolterink mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Köster / Klokkers war für Balderhaar / Horstkamp am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Vrielink / Vogelsang, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Trüün / Trüün verloren. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Tim Serwatka gegen Henri Köster nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Tim Serwatka letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Lange mit Holger Mensen ringen musste Jan-Hindrik Balderhaar in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich eine große Überraschung landen, ging Balderhaar doch auf Basis der Spielstärkewerte als deutlicher Außenseiter in das Match. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Berthold Trüün fand wiederum Jürgen Wolterink von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Andreas Vrielink gelang es, Henning Klokkers im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Erfolg. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Der Start in die Partie hätte für Theodor Vogelsang besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Tobias Trüün noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach einem Erfolg für Carsten Horstkamp sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Michael Gruber letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TuS Neuenhaus II und des Hoogsteder SV in die Box. Es dauerte eine Weile, bis Tim Serwatka den Fünf-Satz-Sieg gegen Holger Mensen feiern konnte. Durch diesen Sieg liegt Serwatka nun bei einer Saison-Bilanz von 9:5, während Mensa nach diesem Einzel eine Statistik von 7:4 zu verbuchen hat. Nicht ganz mithalten konnte Jan-Hindrik Balderhaar, beim 7:11, 7:11, 11:7, 6:11 gegen Henri Köster, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Balderhaar bei 8, während er nun 6 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Mit nur einem Satzverlust ging daraufhin Jürgen Wolterink gegen Henning Klokkers durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit diesem Sieg verbesserte Wolterink seine Bilanz auf 8:3 in dieser Saison. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Andreas Vrielink hatte gegen Berthold Trüün bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme und überraschte Trüün, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Theodor Vogelsang konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Michael Gruber beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.01.2024 (23:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diesen Sieg hat der TuS Neuenhaus II in der Saison nun 5 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 09.02.2024 gegen Spvgg. Brandlecht-Hestrup III an. Für den Hoogsteder SV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Vorwärts Nordhorn III am 19.01.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 9:5 geht.

Statistik:
TuS Neuenhaus II
Doppel: Serwatka / Wolterink 1:0, Balderhaar / Horstkamp 0:1, Vrielink / Vogelsang 0:1
Einzel: T. Serwatka 2:0, J. Balderhaar 1:1, J. Wolterink 1:1, A. Vrielink 2:0, T. Vogelsang 2:0, C. Horstkamp 0:1
Hoogsteder SV
Doppel: Köster / Klokkers 1:0, Mensen / Gruber 0:1, Trüün / Trüün 1:0
Einzel: H. Mensen 0:2, H. Köster 1:1, H. Klokkers 0:2, B. Trüün 1:1, M. Gruber 1:1, T. Trüün 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.01.2024 (23:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").